



An den Vorsitzenden des
Schul- u. Sportausschusses

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Schul- u. Sportausschuss	08.11.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Anfrage der Ratsgruppe Bürgernähe/Piraten vom 09.09.2016 zu
Jugendschutzfilter-Software an Bielefelder Schulen**

Text der Anfrage:

Frage:

Gibt es an Bielefelder Schulen eine einheitliche Jugendschutz-Filtersoftware für die Schüler-Computer?

Zusatzfrage:

Welche Jugendschutz-Filtersoftware wird konkret verwendet?

Zusatzfrage 2:

In welchem Turnus erfolgt eine Überprüfung der Schüler-Computer und die ggf. Aktualisierung der installierten Software?

Begründung:

Im Zuge einer frühzeitigen Bildung der Medienkompetenz gibt es auch in Bielefelder Grundschulen Computer, die zu Recherchezwecken genutzt werden können und sollen. Auch in Projektphasen werden die SuS in der Primarstufe regelmäßig an die Benutzung von Computern herangeführt. Umso wichtiger ist daher von Beginn an ein sensibler Umgang mit den Inhalten der Suchergebnisse. Eine einheitliche Nutzung von kindgerechten Suchmaschinen (Blinde Kuh, fragFINN etc.) bieten in den unteren Jahrgängen eine gute Möglichkeit, vorsichtig an das Internet herangeführt zu werden. Für den Fall, dass keine Kindersuchmaschinen, sondern Google o.ä. genutzt werden, ist eine entsprechende Jugendschutz-Software daher notwendig, um SuS auch in unbeaufsichtigten Situationen (eigenständige Nutzung der PC-Pools) keine expliziten Inhalte finden zu lassen.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Unterschrift:

gez.
Gordana Rammert

